



Jahresprogramm 2020

Veranstaltungen, Aktionen und
Exkursionen der NABU-Gruppen
Daun, Külleifel und Südeifel

NABU DAUN

SA. 11. APRIL; 14:00 UHR; CA. 2 STD.

Hofbesichtigung und Weideauftrieb

Unser traditioneller Veranstaltungsauftritt am Weinfelder Hof. Der Weideauftrieb der Ziegen zum Weinfelder Maar erfolgt nur bei entsprechender Witterung.

Treffpunkt: Weinfelder Hof vor Mehren; Abzweigung der K 15 von der B 421 (Straße nach Mehren)

Kontakt: Hans-Peter Felten, 06592/3163

DO. 21. (CHRISTI HIMMELFAHRT) - SO. 24. MAI

Studienfahrt der Eifeler NABU-Gruppen zur schwäbsichen Alb und Donauauen bei Ulm

Randecker Maar (ein Hotspot des Vogelzuges), der ehemalige Truppenübungsplatz Hirschacker, Federsee, Plessenteich (ein renaturierter 26 ha großer ehemaliger Baggersee), Moore und Wälder der Donauauen, das urgeschichtliche Museum Blaubeuren sind einige Ziele der gemeinsamen Studienfahrt der Eifeler NABU-Gruppen. Zur Teilnahme sind nicht nur alle NABU-Mitglieder, sondern auch alle anderen Naturfreunde herzlich eingeladen. Wie unsere bisherigen sehr erfolgreichen Reisen wird auch diese Reise wieder vom Reisebüro Valerius, Hillesheim, durchgeführt. Weitere Infos und Möglichkeit zur Anmeldung unter www.nabu-daun.de



Foto: NABU-Daun



Foto: NABU-Daun



Foto: NABU-Daun

SO. 31.MAI; 10:00 UHR; CA. 2 STD.

Biodiversität durch landwirtschaftl. Nutzung

Der Artenschwund, besonders auffällig der Rückgang der Insekten, geht auch zu einem Teil auf Änderungen der landwirtschaftlichen Produktionsbedingungen zurück. Bei einer Wanderung zum Sangweiher mit Georg Möhnen und Torsten Weber (Vertragsnaturschutzberater Vulkaneifel) wird gezeigt, wie Landnutzung und Naturschutz Hand in Hand gehen können, um die Artenvielfalt zu erhalten und sie sogar noch zu steigern.

Treffpunkt: Parkplatz Apra-Norm (am Ende des Gewerbegebietes Mehren)

Kontakt: anne-ruth.windscheif@dlr.rlp.de

SO. 14. JUNI; 10:00 UHR; CA. 2 STD.

Rund um Mürmes und Mittelweiher

Neben dem Sangweiher zählen Mürmes und Mittelweiher zu den faunistischen Highlights unserer Region. Die Tierwelt sowie gebietsverbessernde Maßnahmen wie Denitrifikationsanlage oder Aufstau werden erläutert.

Treffpunkt: Friedhof Ellscheid

Kontakt: Georg Möhnen, 06592/982818

 MO. 29. UND DI. 30. JUNI

Bachpatentage mit dem GSG Daun

Die Pflegemaßnahmen und Strukturverbesserungen an Bächen werden mit Schülern des GSG Daun fortgesetzt.

Kontakt: Wolfgang Theis, 06592/4885

SO. 12. JULI; 10.00 UHR; CA. 2 STD.

Falterflug am Weinfelder Maar

Mit Georg Möhnen und Torsten Weber wird die Vielfalt an Tagfaltern um das Weinfelder Maar erkundet. Über die Bewirtschaftung berichten Familie Kordel vom Weinfelder Hof und Anne-Ruth Windscheif (DLR Eifel). Das Gebiet um das Maar ist Bestandteil des EU-Schutzgebietes NATURA 2000. Alte Bilder zeugen noch von der ehemaligen landwirtschaftlichen Nutzung des Maares. Die beweideten Maarhänge waren früher blütenreich und größtenteils frei von Gebüsch und Baumbewuchs. Dies bot Schmetterlingen, Grashüpfern und Käfern ideale Lebensbedingungen. In den letzten Jahrzehnten wurden viele Flächen nicht mehr bewirtschaftet. Die Folge war eine Zunahme der Gehölze und ein damit einhergehender Rückgang der Tier- und Pflanzenarten offener, wärmebegünstigter Standorte. Nach umfangreichen Freistellungsmaßnahmen der Maarhänge in den letzten Jahren und der Wiedereinführung der landwirtschaftlichen Nutzung durch Beweidung mit Burenziegen und Eseln entwickeln sich nun wieder großflächig artenreiche Magerrasen und -weiden. Davon profitieren auch die wärme liebenden Reptilien wie z.B. Eidechsen und die seltene Schlingnatter.

Treffpunkt:

Großer Parkplatz am Weinfelder Maar

Kontakt:

anne-ruth.windscheif@dlr.rlp.de



Foto: NABU-Daun



Foto: NABU-Daun



Foto: NABU-Daun

SO. 26. JULI, 10:00 UHR; CA. 2 STD.

Kreuzberg Schönbach – ein gelungenes Beispiel dörflichen Engagements

Als Ergebnis einer Zukunftskonferenz hat in einem Gemeinschaftsprojekt die Ortsgemeinde Schönbach die Geschichte des Ortes mit früherem Gesteinsabbau durch Entbuschung und Beweidung der alten Lavagrube am Kreuzberg mit Burenziegen wieder sichtbar gemacht. Zudem wurde der Aussichtspunkt Eifelblick touristisch aufgewertet und zugleich ein Paradies für lichthungrige Pflanzen, blütensuchende Insekten und wärmeliebende Reptilien geschaffen.

Treffpunkt: Gasthaus Zum Kreuzberg, Schönbach

Kontakt: Alfred Kerpen, Tel. 02676/1865

SO. 30. AUGUST; AB 14:00 UHR; OPEN END

Sommerfest der NABU-Gruppe Daun

Die NABU-Gruppe Daun lädt ihre Mitglieder zum traditionellen Sommerfest in der Hasbachhütte in Daun-Rengen ein. Eine Anmeldung ist zwingend erforderlich. Eine Anfahrtsskizze wird als pdf auf unserer Homepage veröffentlicht. Die Zufahrt wird vom Ortsausgang aus in Richtung Lindenhof ausgeschildert.

Treffpunkt: Hasbachhütte bei Daun-Rengen

Anmeldung und Info: Tanja Thelen, 02692 /8484



Foto: NABU-Daun

SO. 20. SEPTEMBER: 10:00 UHR; CA. 2 STD.

Dreiser Weiher und Eifelhöhen

Bis zu seiner Trockenlegung Anfang des 19. Jahrhunderts wies der Dreiser Weiher noch eine Wasserfläche auf. Heute durchziehen den Boden des größten Maarkessels der Westeifel tiefe Gräben. Den noch ausreichend feucht gebliebenen Bereich bedeckt ein großer Schilfbestand. Vom Weiher aus geht es vorbei am Döhm, der nach aktueller Rohstoffplanung nicht mehr durch einen Abbau gefährdet wird. Weiter gehts über den Maarwall mit rund 600 m Höhe. Von dort ergeben sich großartige Blicke auf die Landschaft. Am Dockweiler Kapellchen vorbei geht es wieder zurück zum Ausgangspunkt.

Treffpunkt: Haus Vulkania, Dreis

Kontakt: Hans-Peter Felten, Tel. 06592/3163

PFLEGEEINSÄTZE:

Pflegeeinsätze am Weinfelder Maar

Sa. 24. und Sa. 31. Oktober: ab 09:00 - ca. 16:00 Uhr

Treffpunkt: Plateau am Dronketurm

Pflegeeinsätze im Mosbrucher Weiher

Sa. 14. und 28. November; ab 09:00 - ca. 16:00 Uhr

Für Speis und Trank ist jeweils gesorgt.

Treffpunkt: An den Feuern im Weiher

Kontakt: Hans-Peter Felten, Tel. 06592/3163



Foto: NABU-Daun



Foto: NABU-Daun

FR. 06. NOVEMBER, 18:00 UHR
Jahreshauptversammlung
Daun, Kolpinghaus, Burgfriedstraße 6

Alle Mitglieder der NABU-Gruppe Daun werden hiermit ganz herzlich zur diesjährigen Hauptversammlung eingeladen. Nach Eröffnung und Begrüßung folgen: Bericht des Vorstandes, Kassenbericht, Aussprache, Entlastung und Neuwahl des Vorstandes, Verschiedenes.

Um 20:00 Uhr findet an gleicher Stelle der öffentliche Vortrag „**Das Kreisentwicklungskonzept - Eine Chance für Landschaft und Tierwelt**“ statt. In seinem Vorschlag zu dem vom Kreis geplanten Kreisentwicklungskonzept hat der NABU dargelegt, wie weitere Eifelvulkane vor künftigem Abbau bewahrt werden können. Zudem hat er auf die besondere Bedeutung der Abbauflächen als bedeutende Lebensräume für die Tier- und Pflanzenwelt und die sich daraus ergebenden Folgerungen hingewiesen. Der Referent, Hans-Peter Felten, der sich seit vielen Jahren mit dieser Thematik befasst, wird den NABU-Vorschlag erläutern und im Bild vorstellen.

Nach dem ca. 45-minütigen Vortrag besteht die Möglichkeit zur Aussprache.

NABU KYLLEIFEL

SO. 22. MÄRZ, 10:00 – CA. 13:00 UHR

Wassererlebnis – Still- und Fließgewässer der Eifel

Verschiedene kleinere und größere Fließ- und Stillgewässer werden wir mit ihren speziellen Lebensgemeinschaften (z.B. Amphibien zur Laichzeit) kennen lernen. Achtung: festes Schuhwerk bzw. Gummistiefel unbedingt erforderlich, da die Wege teils sehr schlammig sind.

Veranstaltung gemeinsam mit Naturpark Nordeifel

Leitung: Dr. Birgit Blossat & Bernhard Dreiner

Treffpunkt: Stadtkyll, Parkplatz Landal

Kostenbeitrag: Erwachsene 5 € / Kinder ab 12 Jahren 3 €

FR. 27. MÄRZ, 18:00 UHR

Jahreshauptversammlung und Vortrag “Eh da” oder “Schon weg” - wo sind all die Ackerränder, Wegräume und Erdwege hin?

Referent: Gerd Ostermann, Agrarreferent des NABU RLP
ab 20:00 UHR Vortrag (s. beiliegende Einladung)

Treffpunkt: HIGIS im Gewerbegebiet Wiesbaum

SA. 4. APRIL, 9 - CA. 16:00 UHR

Pflegeaktion “Auf Seiderath” bei Pelm

auf unserer neuen Fläche soll Müll und Eisenschrott gesammelt werden.

Bitte Arbeitshandschuhe mitbringen

Kontakt: Achim Lichter

Tel. 06593/208973 ab 18:00 Uhr,

lichter.walsdorf@t-online.de

Treffpunkt: Feldweg an der B410,

ca. 100m hinter der Abfahrt

Rockeskyll Richtung Hohenfels oder

auf der Fläche, NABU-Schildern

folgen



SA. 18. APRIL, 10:00 UHR

Aktionstag Streuobstwiese in Berndorf

Wir pflegen unsere Obstbäume und genießen den Frühling. Wer hat, Werkzeuge und Leiter mitbringen.

Leitung: Susanne Venz

Treffpunkt: an der Obstwiese (von Hillesheim kommend kurz vor Berndorf rechts)

SO. 19. APRIL, 10:00 UHR, DAUER CA. 3 H

„Zur Kuhschellenblüte auf den Kalvarienberg“

Früher allgegenwärtig in der Eifel, gehören

Wacholderheiden heute zu den Kostbarkeiten dieser Region. Auf magerem Boden wachsen hier z.B.

Kuhschellen, später im Jahr auch Orchideen und viele andere Spezialisten.

Veranstaltung gemeinsam mit dem Naturpark Nordeifel

Leitung: Dr. Birgit Blosat & Bernhard Dreiner

Treffpunkt: Ortseingang Alendorf, Parkplatz

Kriegsgräberstätte

Kostenbeitrag: Erwachsene 5 € / Kinder ab 12 Jahren 3 €

SO. 10. MAI, 10.00 UHR, DAUER. CA. 2 STUNDEN

„Stunde der Gartenvögel“ in Walsdorf

Wir beobachten und zählen Vögel für die bundesweite

Stunde der Gartenvögel. Mit Ornithologen des NABU

können Sie Vögel kennen lernen, gemeinsam bestimmen und an dem Wettbewerb teilnehmen.

Leitung: Dr. Clemens Hackenberg & Achim Lichter

Treffpunkt: Goßbergstr. 12, Walsdorf

DO. BIS SO, 21. BIS 24. MAI

Studienreise zum Arten- und Biotopschutz in die Schwäbische Alb und zum Federsee

Leitung: Dr. Clemens Hackenberg und Markus Thies

Anmeldung: Eifelreisebüro Valerius, Tel. 06597/1626

info@eifelreisebuero.de

Weiteres s. Programm NABU Daun



Gerd Ostermann

SA. 06. JUNI; 10:00 UHR BIS CA. 12:00 UHR
Schmetterlinge im Wirftal

Leitung; Torsten Weber

Tagfalterfauna im Wirftal (Flora und Fauna, auf NABU-Flächen, u.a. Borstgrasrasen, Blauschillernder Feuerfalter, Perlmutterfalter sichtbare Erfolge der Pflegeinsätze)

Treffpunkt: an der K67 am Mündungsbereich des Selbaches in die Wirft etwa 2 km südl. Stadtkyll in Richtung Schüller (Abzweig Wirtschaftsweg nach Schönfeld)

SO. 16. AUGUST; 10:00 UHR BIS 12:00 UHR
“Wasser - das Lebensmittel Nr. 1”

Wanderung durch das (zukünftige) Wasserschutzgebiet in Birgel.

Leitung: Susanne Venz

Treffpunkt: am Birgeler Sportplatz

i Der neunte Sensenworkshop findet in 2021 statt.

SA, 22. AUGUST, 20.30 UHR – ENDE OFFEN
**Fledermausnacht an den Birresborner
 Eishöhlen**

Die Birresborner Eishöhlen sind das bedeutendste Fledermausbalz- und Winterquartier im Vulkaneifelkreis. Mittels Netzfang werden wir mit etwas Glück einige Arten von Nahem sehen können. Diese offiziell genehmigte Maßnahme dient der Bestandserfassung von Fledermäusen. Bitte Taschenlampe, festes Schuhwerk, Sitzgelegenheit, ggf. Verpflegung mitbringen. Besonders wichtig: warme Winterkleidung (wegen Kaltluft an den Höhlen). Jeder bleibt so lange er Lust hat.

Kontakt: Achim Lichter Tel. 06593/208973 ab 18 Uhr,
 lichter.walsdorf@t-online.de

Treffpunkt: direkt an den Eishöhlen; von Ortsmitte Birresborn kommend den NABU-Schildern folgen. Bei Regenwetter entfällt die Veranstaltung.

SO. 13. SEPTEMBER; 14:00 UHR

„Die Bergwiesen der Eifel“ - Grünland bei Neroth

Bis 600 Höhenmeter reichen in Neroth nicht nur die bewaldeten Vulkankuppen, sondern auch die offenen Wiesenflächen rund um den Ort. Was es hier besonderes gibt, erhalten und entwickelt hat, erleben Sie auf einer 2,5 stündigen naturkundlichen Wanderung.

Leitung: Biotopbetreuer Gerd Ostermann

Treffpunkt: am Friedhof von Neroth

WIR TREFFEN UNS...

in geselliger Runde regelmäßig jeden ersten Freitag im Monat an wechselnden Örtlichkeiten. Interessierte sind herzlich eingeladen. Termine werden eine Woche vorher unter „Aktuelles“ auf www.NABU-Kylleifel.de bekannt gegeben.

Bitte auch die lokale Presse wegen Änderungen oder Aktualisierungen zu Veranstaltungen, insb. Pflegeeinsätzen beachten.

SA./SO. 05.-06. SEPTEMBER UND
SA./SO. 26.-27. SEPTEMBER,
JEWEILS SA. 10:00-18:00 UHR BZW. SO. 9:00-17:00 UHR
„Wochenend-Pilzseminar für Anfänger“

Die Ökologie der Pilze, die häufigsten Arten, Speisepilze und ihre giftigen Doppelgänger, Sammel- und Zubereitungsregeln und die weitere Verwendbarkeit der Pilze werden thematisiert.

Leitung/Info/Anmeldung: Dr. Birgit Blosat (Dipl.-Biologin, Pilzsachverständige DGfM), Schüllerstr. 9, 54584 Jünkerath, E-Mail: bblosat@t-online.de

Anmeldefrist: 31.08. bzw. 21.09.20, es gibt nur 12 Plätze!

Treffpunkt: 54584 Jünkerath, Glaadter Str. 12, DRK-Seminarraum

Preis: 75 €/Erwachsener, 40 €/Kind zuzügl. Kosten für das Pilzessen am So: 15 €/Person (ohne Getränke)

SO. 18. OKTOBER; 10:00 UHR, DAUER CA. 3H
„Ökologische Pilzwanderung“

Auf einer naturkundlichen Wanderung lernen wir Pilze und deren ökologische Bedeutung für den Naturhaushalt kennen.

Empfohlenes Mindestalter 10 Jahre.

Max. Teilnehmerzahl 16.

Mitzubringen sind festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung.

Leitung/Info/Anmeldung: Dr. Birgit Blosat (Dipl.-Biologin, PilzsachverständigeDGfM), Schüllerstr. 9, 54584 Jünkerath, E-Mail: bblosat@t-online.de

Anmeldefrist: 12.10.20, Anmeldung wegen begrenzter Teilnehmerzahl unbedingt erforderlich!

Treffpunkt: Grillhütte Haus Wirfttal, Stadtkyll, an der K 67

Preis: 10 €/Erwachsener, 7,50 €/Kind



SA. 10.10. (A) UND SA. 24.10. (B)
jeweils 9:00 – ca. 16:00 UHR
Pflegeaktionen auf Seiderath bei Pelm

A Entbuschen und Bauschutt entfernen

B Obstbäume freistellen

Bitte Arbeitshandschuhe und - falls vorhanden – Astschere und (Motor-)Säge mitbringen.

Kontakt: Achim Lichter ,

Tel. 06593/208973 ab 18 Uhr,
 lichter.walsdorf@t-online.de

A Treffpunkt: Feldweg an der B 410, ca. 100 m hinter der Abfahrt Rockeskyll in Richtung Hohenfels oder auf der NABU – Fläche, NABU-Schildern folgen!

B Treffpunkt: B410, Ausfahrt Pelm Richtung Hohenfels, Straße „Am Berlinger Bach“ oder auf der Fläche, NABU-Schildern folgen!

SA, 21.NOVEMBER, 9:00 - CA. 16:00 UHR

Baumpflanzaktion “Auf Seiderath” bei Pelm

Unsere NABU – Streuobstwiese soll um einige Bäume erweitert werden. Bitte Arbeitshandschuhe mitbringen.

Kontakt: Achim Lichter, Tel.: 06593/208973 ab 18.00 Uhr
 lichter.walsdorf@t-online.de

Treffpunkt: wie 10.10. (A)

SA. 05.DEZEMBER, 10:00 UHR - ENDE OFFEN

Kahlenberg - Wir stellen Lavawände frei

Der Uhu-Brutplatz im ehemaligen Steinbruch am Kahlenberg zwischen Stroheich und Oberehe droht mit Fichten zuzuwachsen.

Wir werfen die Säge an beim gemeinsamen Pflorgetermin mit dem Dauner NABU.

Treffpunkt: Schranke des Steinbruchs oberhalb Oberehe. NABU-Schilder beachten!

NABU SÜDEIFEL

Wichtiger Hinweis

Möglicherweise ergeben sich im Jahresverlauf Abweichungen vom geplanten Programm. Beachten Sie daher bitte auch die gesonderten Einladungen in der Tagespresse.

Noch einfacher erhalten Sie aktuelle Informationen über unseren [E-Mailverteiler](#).

Zur Registrierung senden Sie eine Mail an region.trier@nabu-rlp.de mit dem Betreff „Mitgliederverteiler“ und Ihren Namen und Adresse.

FR. 20. MÄRZ, 20:00 UHR (SIEHE EINLADUNG)

**Jahreshauptversammlung im
Hotel Eifelbräu, Bitburg**

„Kita-Naturbotschafter“

Start der Ausbildung im Februar

Während der 1,5 jährigen Ausbildung erhalten Ehrenamtliche innerhalb von acht Workshops, drei Erfahrungsaustauschen und Praxisübungen das Rüstzeug, um selbständig Artenschutzmaßnahmen als „Paten“ in Kitas durchzuführen. Die Ausbildung startet bis 2024 jährlich an wechselnden Orten innerhalb der Region.

Weitere Informationen in der NABU Regionalstelle Trier oder unter www.kita-naturbotschafter.de

Trier - Haus des Waldes

NABU Regionalstelle Trier

Tel. 0651 - 170 88 19

region.trier@nabu-rlp.de

SO. 05. APRIL; 9.00 UHR

Biberwanderung des NABU-Südeifel im Mannerbachtal

Die etwa 7 km lange Wanderung über Feld- und Waldwege führt zum Biberrevier im Mannerbachtal. Hier hat eine Biberfamilie über ca. 10 Jahre die Landschaft gestaltet und so auch Lebensräume für andere Arten wie Amphibien, Libellen, Reiher und den Schwarzstorch geschaffen. Festes Schuhwerk, dem Wetter angepasste Kleidung, Fernglas und Picknick mitbringen. Die Wanderung ist für Familien mit Kindern geeignet.

Treffpunkt: Irrhausen, Parkplatz Ortsmitte an der B 410

SA. 09. MAI; 9:30 UHR - CA. 12:00 UHR

Exkursion: Kiesgrube der Fa. Rech Kies GmbH

Leitung: Familie Rech

Beispielhaft setzt sich die Rech Kies GmbH für die naturverträgliche Rekultivierung und Pflege von Biotopen ein. Uferschwalben, Zwergtaucher, Graureiher, Flussregenpfeifer freuen sich über optimale Lebensbedingungen in den Abbauflächen des Unternehmens. Wir freuen uns, dass Familie Rech uns einen Einblick in die naturschutzfachlich hochinteressanten Flächen ermöglicht.

Festes Schuhwerk erforderlich.

Treffpunkt: Betriebsgelände Fa. Rech Kies. Von Landscheid die L60 in Richtung Großlittgen fahren, dann vor Hof Heeg nach rechts auf die K13 abbiegen in Richtung Burg. Nach ca. 200m befindet sich auf der linken Seite die Einfahrt zum Betriebsgelände.

Wichtig: Wegen der Gefahr der Ausbreitung des auf Molche und Salamander tödlich wirkenden Hautpilzes (*Batrachochytrium salamandrivorans*) reinigen Sie bitte unbedingt Ihr Schuhwerk spätestens tags zuvor und lassen Sie es vollkommen trocknen. Durch vollständiges Austrocknen werden die Erreger abgetötet, so dass Sie nicht unbeabsichtigt Erreger einschleppen.

SO. 17. MAI; 10:00 UHR

Exkursion zum Bio-Winzer nach Reil

Ökowinzer Harald Steffens hilft seit etwa 10 Jahren beim Reinigen der Mausohrkolonie in der Kirche in Reil mit ihren 2500 Weibchen und er verwendet den Kot im Weinberg als Dünger.

Nach der Begrüßung wird auf die andere Moselseite gewandert und es werden Weinberge besichtigt und die Arbeitsweise vorgestellt. Nach ca. 2 Stunden wird der Weinkeller besichtigt mit anschließender kleiner Weinprobe. Anschließend besteht die Möglichkeit zum gemeinsamen Mittagessen in einem Restaurant, wo noch weitere Fragen gestellt werden können.

Anmeldung bei Markus Thies, 06556/900778 oder markus.thies@t-online.de

Eventuell lassen sich Fahrgemeinschaften bilden.

Treffpunkt: 56861 Reil, Moselstr. 63,
Weingut Steffens-Keß

SO. 30. MAI; 14:30 UHR - DAUER CA. 2 STUNDEN

Vorstellung des NABU-eigenen Grundstücks im NSG-Schönecken und Erkundung eines kleinen Teils des NSG-Schönecken.

Leitung: Berthold Frensch

Vor 15 Jahren erwarb die NABU-Gruppe Südeifel ein Grundstück am Rand des NSG-Schöneckens. Wir begehen die Fläche von 7000 qm und betrachten sie unter naturkundlicher Sicht. Anschließend fahren wir zu einer ganz anderen Stelle des NSG und schauen uns dort um.

Treffpunkt: Schönecken, Parkplatz neben der Raiffeisen-Tankstelle (gegenüber von Lindenstraße 26), Festes Schuhwerk ist sinnvoll.

 **Der neunte Sensenworkshop findet in 2021 statt.**



Beate Seelmann-Eggebert



NABU Südeifel

SA. 20. JUNI; 14:00 UHR

Insektenkundliche Exkursion auf der NABU-Keuperfläche bei Birtlingen

Leitung: Alexander Franzen und Peter Brixius

Einführung in die heimische Insektenwelt. Wir erforschen das Summen und Brummen auf unserem Halbtrockenrasen. Mit etwas Glück werden wir auch andere bemerkenswerte Vertreter der Keuper/Kalkmagerrasen – Flora entdecken können.

Treffpunkt: Fahren Sie über die B 257 von Bitburg in Richtung Echternacherbrück, nach Masholder rechts auf die K 14 abbiegen in Richtung Birtlingen, im Dorf rechts über die Nimsbrücke, fahren Sie weiter geradeaus, an der Gabelung links, über den geteerten Feldweg bis zum Treffpunkt an der ersten Kreuzung im Gelände.

SA. 29. AUGUST 2019 UM 20.30 UHR - 23:00 UHR

Fledermausnacht Mühlsteinhöhle in Hohenfels – Essingen

Leitung: Markus Thies und Achim Lichter

Batnight für Fledermausfreunde und solche, die es werden möchten. Bitte Taschenlampe, festes Schuhwerk und warme Kleidung mitbringen. Bei Regenwetter findet die Veranstaltung nicht statt. (Presseinfo beachten)

Treffpunkt: Parkplatz Mühlsteinhöhle

WIR TREFFEN UNS

Aktive treffen sich, um u.a. aktuelle Informationen auszutauschen, Aktivitäten vorzubereiten oder sich über aktuelle naturkundliche Themen zu informieren.

Interessierte haben die Möglichkeit, sich in gemütlicher Runde über die Aktivitäten der NABU Gruppe Südeifel zu erkundigen und sich mit anderen ehrenamtlich Aktiven auszutauschen.

Infos: region.trier@nabu-rlp.de / 0651 - 170 88 19

Treffpunkt jeweils um 19:00 Uhr:

Fr. 24. April Hotel Eifelbräu, Römermauer 36, in Bitburg;
Hauptthema: Die Turteltaube – Vogel des Jahres 2020

Di. 23. Juni Seniorenhaus Berghof,
in Neuerburg; Hauptthema: Naturnahe Gärten sowie
Dachbegrünung

Di. 25. August Infostätte „Mensch und Natur“
Tiergartenstraße 70, in Prüm

NATUR ERLEBEN - GENERATIONEN VERBINDEN

Seniorenhaus Berghof in Neuerburg

Während der Sommerzeit finden nun schon seit 13 Jahren die Erlebnistage für die Bewohner und Kinder aller Altersgruppen statt.

Generationsübergreifend erfahren wir weiterhin viel Interessantes über die Tier- und Pflanzenwelt sowie die Natur und Umwelt. Zeit, um gemeinsam zu spielen, kommt natürlich auch nicht zu kurz.

Termine Seniorenhaus Berghof

- Sa. 04.04. Nistkästen oder Osterkörbchen basteln
Zeit: 10:00-14:00 Uhr, Kosten 7€
- So. 07.06. Großes Sommerfest mit viel Programm
für Jung und Alt
Zeit: 10:30-17:00 Uhr
- So. 28.06. „Tag der offenen Gärten“
Zeit: 10:00-18:00 Uhr
- So. 28.06. Kräuterwanderung
Zeit: 14:00-17:00 Uhr
Kosten 4€ inkl. Kräuterverkostung
- Sa. 04.07. Arbeiten und Malen mit Naturfarben
Zeit: 10:00-14:00 Uhr
- Sa. 15.08. Krautwisch binden, nachdem wir
vorher die Kräuter gesammelt haben
Zeit: 10:00-14:00 Uhr
Kosten 4€ inkl. Mittagsessen
- Sa. 26.09. je nach Jahresverlauf: Apfel-, Kartoffelernte,
oder wir binden einen Erntekranz
Zeit: 10:00-14:00 Uhr

Bitte bringt immer witterungsgerechte

Arbeitskleidung und festes Schuhwerk mit!

Adresse: Seniorenhaus Berghof, Plascheider Weg 27,
54673 Neuerburg

Teilnehmerzahl: max. 15

Rollstuhlfahrer können gerne teilnehmen!

Weitere Infos über unsere Arbeit und die verschiedenen

Projekte gibt es unter: Tel: 06564/9670-13 bzw.

0171-8300839

Anmeldung erbeten per E-Mail mit Telefonnummer an:
Hubert-Heck@t-online.de

...denn „auch ich möchte jemand sein, der diese Natur
erhält und der dazu beiträgt, dass wir auch weiterhin
auf dieser Erde leben können“.



Wir freuen uns auf Sie

Beim NABU können Sie sich mit anderen Naturfreunden für die Natur vor Ihrer Haustür engagieren. Helfen Sie mit: als Mitglied, als ehrenamtlicher Helfer in unserer NABU-Gruppe oder mit einer Spende!

NABU Daun

Sepp Wagner, Lindenweg 11, 54552 Ellscheid

Tel. 06573/99836

homepage: www.NABU-DAUN.de

e-mail: info@NABU-DAUN.de

IBAN: DE 69 577 615 91 03 57 96 95 00

NABU Kyll EIFEL

Clemens Hackenberg, Escher Str. 10, 54584 Feusdorf

homepage: www.NABU-KYLLEIFEL.de

e-mail: C.Hackenberg@helios-Eifel.de

IBAN: DE 26 586 512 40 00 520 583 36

NABU Südeifel

für den Eifelkreis Bitburg-Prüm

Michael Hahn, Auf Bäschelt 10, 54310 Minden

Tel. 06525/933443

homepage: www.NABU-SUEDEIFEL.de

e-mail: Michael.Hahn@NABU-SUEDEIFEL.de

IBAN: DE 47 586 601 01 00 06 10 28 33

Impressum

© 2020, Herausgeber Naturschutzbund Deutschland Gruppen Daun, Kyll EIFEL und Südeifel; Copyright für Fotos und Zeichnungen verbleiben bei den Bildautoren; Druck: Druckerei Schaub, Trier; gedruckt auf 100% Recyclingpapier; Foto Rückseite: Turteltaube – Vogel des Jahres;

© NABU Tom Dove